

Was für einen Nutzen hat ECM für Ihr Unternehmen?

Jeder träumt von einem Unternehmen, in dem die Prozesse gutorganisiert, schlank, effektiv und trotzdem flexibel ablaufen. Dazu gibt es eine Fülle von Begriffen wie BPR (Business Process Reengineering), kontinuierlicher Verbesserungsprozess und ISO/QS werden dabei benutzt. Neuerdings kommt nun auch Enterprise Content Management (ECM) als Begriff dazu; als Lösung für die Organisation der für diese Prozesse notwendigen Daten. Es stellt sich jedoch immer die Frage: Wieso aber sollen Sie Ihre Kräfte auf diesen Bereich ausrichten?

Die Basis für die ganze Diskussion sind die Prozesse: Welche Prozesse sollen verbessert werden? Sind dies die relevanten Prozesse des Unternehmens, die auch für die Erreichung der Ziele wichtig sind? Können damit gegenüber dem Kunden Verbesserungen erreicht bzw. kann das Unternehmensergebnis gesteigert werden?

Erst nach dieser Klärung stellt sich die Frage nach ECM: Welche Informationen bedingt dieser Prozess, um besser ablaufen zu können? Besser bedeutet immer kostengünstiger und/oder schneller. Ein kurzes Interview mit den Prozessbeteiligten zeigt schnell, ob ein Potential besteht.

Der messbare Nutzen kann dann meist in den folgenden Kriterien erfasst werden:

An erster Stelle steht die **Zeitersparnis**. Dank besser organisierten Informationen können laut relevanten Studien bis zu 30 Prozent der bisher benötigten Suchzeiten eingespart werden. Ein grosses Potential!

Die **Verkürzung der Prozesslaufzeiten** ist meist ein zweiter Effekt. Ein besser beherrschter Prozess kann schneller durchlaufen und bindet weniger Ressourcen.

An dritter Stelle folgt der **bessere Informationsstand** der Mitarbeiter. Das Informationszeitalter zwingt uns direkt dazu, die Flut mit neuen Ansätzen zu bewältigen.

Zusammengefasst ergibt dies eine **höhere Qualität** des Prozesses und einen verbesserten **Service für den Kunden**.

Falls Sie also zum Schluss kommen, dass ECM für Sie einen Nutzen hat, stehen Investitionen an. Wichtig ist dabei die Fokussierung auf die relevanten Punkte:

Die **Konzeption** muss sehr fokussiert erfolgen. Optimieren Sie zuerst einen wichtigen Prozess; weniger ist mehr. Definieren Sie klar, wie der Prozess ablaufen soll und welchen Nutzen ein ECM-System bringt. Bei der anschliessenden **Wahl und Konfiguration** des ECM-Systems muss dieser Nutzen als Zielsetzung immer wieder in den Mittelpunkt gestellt werden. Mit

einer konsequenten Einführung des Systems und laufenden Optimierungen stellen Sie sicher, dass die Früchte der Investition auch geerntet werden können.

Mehr Informationen:

> balz.zuerrer@online.ch

Podcasts zum Thema ECM (englisch):

> www.aiim.org/podcasts/aiimpodcast.asp

Das emGame08 der Online
Wir bringen Sie mit unserem Tippspiel in EM-Stimmung! Ob einzeln oder in einer Gruppe, melden Sie sich für unser emGame schon heute an und machen Sie gleich mit. Der/die beste Tipper/in gewinnt einen iPod Touch. Die ersten 10 registrierten Teilnehmer erhalten ein kleines EM-Geschenk.
> emgame08.online.ch

Vorankündigung Fachveranstaltungen 2008

■ Dienstag, 3. Juni 08:
07:30 – 10:00 Uhr, St.Gallen

Effiziente und einfache Prozesse dank Enterprise Content Management (ECM)

Wie Sie mit ViFlow und SharePoint Ihr Unternehmen schlank und klar organisieren können

■ Donnerstag, 13. November 08:
14:30 – 17:00 Uhr, Zürich

Gute Produktinformationen bringen einen hohen Mehrwert

Wie Product Information Management (PIM) Ihnen hilft, hohe Ziele zu erreichen

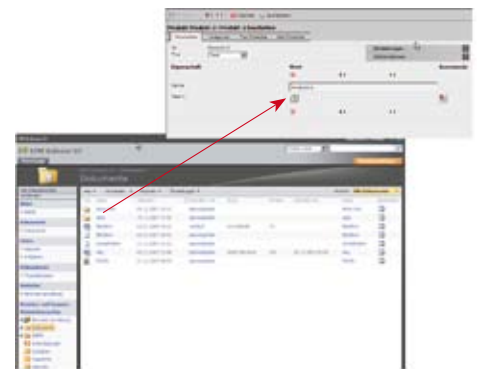
Sie können sich heute schon anmelden: marketing@online.ch



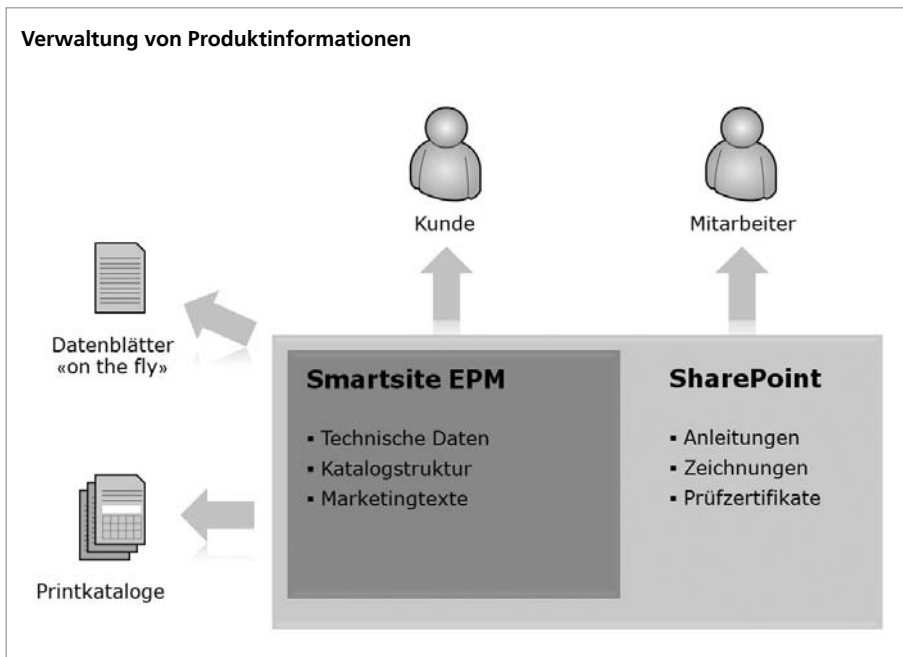
Smartsite EPM: Das erste Product Information Management System (PIM) mit Integration von SharePoint 2007

Hochwertige Produktinformationen sind für Kunden, Partner und auch interne Mitarbeiter in jedem Unternehmen zentral. Traditionell werden die dafür genutzten PIM-Lösungen mit den ERP-Systemen (Navision, SAP etc.) gekoppelt, um die Stammdaten der Produkte wie Artikelnummern und Preise zentral verwalten zu können.

Zu jedem Produkt sind jedoch auch zahlreiche Dokumente relevant; von der Bedienungsanleitung über das branchenspezifische Zertifikat bis hin zu internen Marketingunterlagen. Diese Daten wurden bisher meist in anderen Systemen gepflegt und allenfalls als Kopie beim Produkt abgelegt. Durch den SharePoint-



Verknüpfung eines Dokumentes über drag-drop



Connector bietet die PIM-Lösung Smartsite EPM von Online nun erstmals eine Möglichkeit, auch diese Informationen zu integrieren.

Dokumente und Bilder können in SharePoint 2007 verwaltet und per drag & drop den Produkten in Smartsite EPM zugeordnet werden. Damit stehen Ihnen die SharePoint-Dokumentenmanagementfunktionen vollumfänglich zur Verfügung. Das sind zum Beispiel Freigabe Workflows, Versionsmanagement und Metadaten.

Das Auslesen der Dokumente oder Bilder für die Webausgabe erfolgt über Smartsite EPM, wobei pro Ausgabekanal (Web, Print, B2B etc.) die entsprechenden Berechtigungen berücksichtigt werden. Der Benutzer auf dem Web benötigt so keinen direkten Zugriff auf SharePoint selbst. In SharePoint geänderte oder gelöschte Dateien werden in Smartsite EPM automatisch nachgeführt.

Die Erfüllung des Traums von einer zentralen Ablage aller Informationen zu einem Produkt rückt wieder etwas näher.

Standardschulung contentXXL

Online bietet neu Standardschulungen für das Content Management System contentXXL an. Das Angebot beinhaltet zwei verschiedene Kurse: Einen Standardeinführungskurs und einen Standardvertiefungskurs :

- Donnerstag, 13.11.2008 Einführungskurs
- Donnerstag, 20.11.2008 Vertiefungskurs

Hier finden Sie weitere Informationen zum Kursinhalt, den Kursdaten und den Kosten.
> www.online.ch/StandardschulungcontentXXL

Kursdaten:

- Donnerstag, 05.06.2008 Einführungskurs
- Donnerstag, 12.06.2008 Vertiefungskurs
- Donnerstag, 04.09.2008 Einführungskurs
- Donnerstag, 11.09.2008 Vertiefungskurs

Melden Sie sich online an oder senden Sie ein eMail an: > andrea.diener@online.ch

Mehr Informationen:
> fabrizio.addeo@online.ch ■



Neue Kunden – neue Projekte

Kanton St. Gallen

Der neueste Release des Webauftrittes steht ganz im Zeichen der Behindertentauglichkeit. Umfassende Anpassungen erlauben nun auch blinden Besuchern uneingeschränkten Zugang zu den Informationen.
> www.sg.ch

TCA Thermoclima AG

Die Website des Klimaexperten erhielt einen Relaunch. Umgesetzt wurde das Projekt als Ergänzung zum bestehenden eCatalog auf Basis der PIM-Lösung Smartsite EPM.
> www.tca.ch



TELL Freilichtspiele Intelaken

Die Tell Freilichtspiele führen jeden Sommer das Schauspiel «Wilhelm Tell» von F. Schiller auf. Für die Tell Freilichtspiele in Interlaken realisierte Online ein Intranetportal basierend auf SharePoint Windows Services (WSS).
> www.tellspele.ch



Lohmann Rauscher AG (ehemals Novamed)

Das Unternehmen ist führend im hiesigen Medizinproduktmarkt. Den Aussendienstmitarbeitern der Lohmann Rauscher Schweiz steht neu eine Extranet-Lösung auf Basis Microsoft SharePoint zur Verfügung.



Swissfamily – Das Familienportal

Das Internetportal swissfamily.ch, basierend auf contentXXL, bietet umfassende Informationen für die ganze Familie!
> www.swissfamily.ch



NeoVac-Gruppe

Das grosse Spektrum der NeoVac-Gruppe umfasst die Gebäude- und Umwelttechnik. Für die Tochterfirma NeoVac ATA hat Online für die zentrale Verwaltung der Produktdaten und die Ausgabe in verschiedene Medien die Lösung Smartsite EPM umgesetzt. Die Erstellung des Printkatalogs erfolgt nun automatisiert, direkt ab Datenbank.
> www.neovac.ch



EKU AG

EKU ist führend in Schiebe- und Auszugssystemen. Für die Produktlinie Divido erstellte Online auf Basis von Smartsite EPM ein Planungstool namens «EKU-DIVIDO Click&Plan Software für raumhohe Schranktüren und Raumteiler». In der ersten Phase als CD-Version, später soll eine Online-Version folgen.
> www.eku.ch



Erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse

Martin Maissen
SharePoint MCP
Michael Kammerer
SharePoint MCP
Constantinus van der Kruijs
Microsoft Certified Professional Developer

Herzliche Gratulation!

Impressum

Online Consulting AG
Weststrasse 38
CH-9500 Wil
Telefon +41 (0) 71 913 31 31
Telefax +41 (0) 71 913 31 32
info@online.ch, www.online.ch

Neue Mitarbeiter



Roland Schenk
Software-Entwickler



Michael Kammerer
Dipl.Ing HTL/WirtschaftsIng. FH,
Projektleiter



Patrick Traber
Application Support



Cornelia Huber
Webpublishing



Martin Frei
Software-Entwickler

